

Südtiroler Nischenprodukte bei der Möbelmesse in Mailand

JOKODOMUS: Salurner Unternehmen präsentiert erstmals Produkte beim „Salone del Mobile“

Zum ersten Mal bei der internationalen Möbelmesse „Salone del Mobile“ in Mailand war heuer das Salurner Unternehmen Jokodomus dabei – und vollauf begeistert. Das Unternehmen präsentierte im April in Mailand seine Nischenprodukte: funktionale Küchenwagen und Kochstationen.

„Entweder du bist da. Oder du musst da sein“: Es ist kein Zufall, dass die 55. Ausgabe der internationalen Möbelmesse „Salone del Mobile“, die vom 12. bis 17. April in Mailand stattfand, diesem Thema gewidmet war. Mit einem Rekord von 372.150 Besuchern – ein Anstieg um 4 Prozent im Vergleich zur letzten Ausgabe im Jahr 2014, die dem Thema Küche und Bad gewidmet war – hat sich die Messe auch diesmal wieder als ein „Must“ für die Möbelhersteller erwiesen.

Zum ersten Mal in Mailand dabei war auch Jokodomus. Das Unternehmen aus Salurn, ursprünglich in der Produktion von Hackblöcken für den professionellen Lebensmittelbereich tätig, wendet sich seit mehr als 10 Jahren auch dem Küchenbereich zu, für den Innen- sowie den Außenbereich, und erzeugt unter anderem funktionale Küchenwagen und Kochstationen. Genau diese Nischenprodukte präsentierte Jokodomus in Mailand, und erhielt große Anerkennung.

Messeauftritte sind nichts Neues für Jokodomus, da das Unternehmen diese für sehr wichtig hält, um ein internationales Publikum anzusprechen. Die Mailänder Möbelmesse war für das Unternehmen aber eine einmalige Erfahrung, die zeigt, dass der Export auch für kleine Betriebe eine immer wichtigere Rolle spielt. „Seit Jahren nehmen wir an den wichtigsten Branchenmessen in Europa teil, unter anderem an der Maison&Object in Paris oder an der IMM in Köln. In Mailand



Beim „Salone del Mobile“ glänzten die Stücke von Jokodomus. Jokodomus

konnten wir aber Händler von höchstem Profil mit großer Kaufkraft finden, die aus der ganzen Welt kommen – Korea, Vietnam und viele andere. Sie zeigten großes Interesse an unseren Produk-

ten“, erklärt der Geschäftsführer und die „kreative Seele“ von Jokodomus, Josi Kosta, der gemeinsam mit seinem Bruder Franz, Architekt und Designer, in Mailand war.

Das Unternehmen

Gegründet 1962 von Oskar Kosta, beginnt das Familienunternehmen Joko mit der Produktion von Hackblöcken für den professionellen Lebensmittelbereich. Holz von ausgesuchter Qualität und eine Ausführung höchster Präzision etablieren das Unternehmen als Produzent und Zulieferer auf dem internationalen Markt. Seit 2003 wird das Unternehmen in zweiter Generation von den Brüdern Josi und Franz Kosta geführt, die sich mit Jokodomus auch dem Küchenbereich zugewandt haben und dabei auf ein minimalistisches Aussehen und höchste Funktionalität setzen. 2015 hat das Unternehmen für seine modulare Küche „Cunkitchen“ die Goldmedaille Sektion Newcomer des blogs designlines.de an der Messe IMM Living Kitchen 2015 erhalten.

© Alle Rechte vorbehalten

EOS Solutions bildet Jungakademiker aus

Bereits zum zweiten Mal bietet EOS Solutions jungen Uni-Absolventen mit einem Studienabschluss in Betriebswirtschaft oder Informatik ein Ausbildungsprogramm von 6 Monaten mit anschließender Übernahme als ERP-Berater oder Programmierer an. Seit dem 1. März erhalten derzeit 10 Trainees bei EOS Solutions die Gelegenheit, sich während eines 3-Phasen-Trainee-Programmes die notwendigen fachlichen Kenntnisse in der Projektorganisation und -abwicklung anzueignen und erste praktische Erfahrungen zu sammeln.

Direkt anschließend an das Ausbildungsprogramm starten die Trainees in den Teams der EOS Solutions in Bozen, Mailand, Bologna und Padova ihre berufliche Laufbahn. „Wir haben mit unserer EOS-Academy sehr gute Erfahrungen gemacht.



Die diesjährigen Trainees von EOS Solutions.

EOS Solutions

Sowohl von Seiten der Berufseinsteiger wird das Angebot sehr geschätzt, denn sie erhalten einen Rundumblick in das Unternehmen. Wir als Betrieb brauchen neue, junge, gut ausgebildete Mitarbeiter“, so Karin Lobis, HR Managerin der EOS Solutions. Die EOS Academy

wird somit auch im nächsten Jahr fortgeführt.

EOS Solutions ist ein im italienischen und deutschsprachigen Raum tätiger ERP-Software-dienstleister. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Bozen beschäftigt mehr als 200 Mitarbeiter.

© Alle Rechte vorbehalten